

# La Parté étroite

General  
Anzahl 30 Août  
1909

## "La Parté étroite"

Französische Literatur.

André Gide: Die enge Pforte (übersetzt von Felix Paul Grebe).  
(Mit 6 Abbildungen von F. J. Brieslander). Berlin-Westend,  
Erich Meiß Verlag 1909.

Eine Dichteseite durchdrang hier den Stoff. Er ist an sich ganz einfach. Eine Liebesgeschichte, alltäglich im Grunde und ohne große Bedeutung. Aber die Hand des Künstlers schuf ihr die seelische Vertiefung und ein bewegtes Spiel mit Seelenstimmungen von minutiöser Feinheit. Bis in die zarten Verästelungen psychischen Lebens bildet das gestaltende Wort sie nach und entwirft so ein Gesamtbild von tiefem seelischem Gehalt. Ein Mädchen von unbegrenzter Reinheit des Herzens und nachdenklicher Anmut hat das Herz eines Mannes entflammt, der noch ein Werden und nach geistiger Größe Ringender ist. Ihre Kraft gibt auch ihm immer neuen Ansporn und neue Schaffenskraft. Er ahnt dabei nicht, wie schwer ihr eigenes Ringen dabei ist, daß sie sich selbst in Sehnsucht verzehrt, um ihm durch ihre eigene Festigkeit den Weg zu weisen, den er unbeirrt verfolgen muß. Ihr Herz straft ihre Worten Lügen, die ihn immer wieder von sich weisen, um ihn zur höchsten Menschenwürde zu erheben. Aber der fürchtbare Zwiespalt zwischen dem eigenen Sehnen und ihrem Streben, ihn auf jenen Gipfel der Tugend zu treiben, den zu erreichen sie verzweifelt und den Felsen des Glücks erklimmen zu sehen, der ihr selbst unerreichbar ist, bricht ihr das Herz. Was La Bruyère in so schöne Worte faßte: „Es gibt bisweilen im Laufe des Lebens so teure Genüsse, so harte Verbindungen, die man uns versagt, daß es natürlich ist, wenigstens zu wünschen, sie möchten erlaubt sein: ein solcher Zauber kann nur durch den übertroffen werden, daß man es versteht, an Tugend darauf zu verzichten“, war ihr Los und Verderben.

Es ist ein tiefes Buch, daß es verdiente, auch in deutscher Fassung weitergegeben zu werden. Es wird auch bei uns in den Leuten seine Leser finden, die im Roman mehr und tieferes suchen als die phantastische Darstellung von Liebesabenteuern.